

Aber immerhin: eine ganze Reihe von Autoren äußert sich so frei von allen Klischees – oder so entschieden im Gegensatz dazu, daß um ihretwillen die Lektüre lohnend ist: WALTER ERICH SCHÄFER und THEODOR PFIZER, HAP GRIESHABER und ERHARD EPPLER – um nur einige Beispiele zu nennen – relativieren auf erfreuliche Weise den Anspruch von AUGUST LÄMMLE, der als Motto den meisten Beiträgen dieses Buches voranstellen könnte: *Ein Schwabe ist ein Mensch, der sein Licht gern unter den Scheffel stellt – aber da soll es dann auch jeder sehen!*

Willy Leygraf

## Die erste Gustav-Werner-Bibliographie

**Gustav-Werner-Bibliographie.** Von Stefan Vida. Stuttgart 1976. Aus «Blätter für württembergische Kirchengeschichte» 75./76. Versand: Buchhandlung Hugo Frick, Nauklerstraße 7, Tübingen. Preis DM 8,- (48 S.). – Der umstrittene Bahnbrecher und Organisator seiner Zeit, ein christlicher Humanist mit allerpersönlichstem Einsatz, soll wieder entdeckt und bewertet werden: jetzt erschien das Quellenwerk, die erste Sammlung alles Gedruckten zwischen 1839 und 1973 von und über GUSTAV WERNER. Sein Leben und Werk gehört sowohl zur Sozial-, als auch zur Wirtschafts- und Kulturgeschichte, wie sich das aus der Übersicht von etwa 900 Zitaten erweist.

## Buchhinweise

Heimatsbuch Donzdorf. Herausgegeben von der Stadt Donzdorf im Jahre 1976 aus Anlaß der 700-Jahr-Feier. Gesamtedaktion: WOLFGANG IRTENKAUF. Donzdorf: Stadtverwaltung 1976. 173 Seiten mit 64 Bildtafeln.

MAX FROMMER: Isingen. Kulturkunde einer kleinbäuerlichen schwäbischen Gemeinde. 1976. 395 Seiten. (Anforderungen sind zu richten an: Bürgermeisteramt 7463 Rosenfeld). Jeder Mensch stammt irgendwo her. Das schreibt der Verfasser zu Beginn seines kleinen Büchleins. Er berichtet über die Geschichte und das Leben in einem kleinen Dorf, dessen ehemals kleinbäuerliche Kultur und Dorfgemeinschaft heute mehr und mehr verschwindet. Die wissenschaftliche Volkskunde sammelt Material, um diese Kultur vor dem Vergessenwerden zu bewahren.

Für den am 12. Februar 1976 verstorbenen Senator e. h. Dr. h. c. GEORG FAHRBACH gab die Württembergische Hypothekenbank Stuttgart eine Broschüre mit den Nachrufen heraus. *Man spürt – und beim Nachlesen verstärkt sich der Eindruck –, daß hier von einem Menschen Abschied genommen worden ist, dessen Tod allen sehr nahe gegangen ist.*

WILHELM SCHNEIDER: Hausweberei – Leinwandhandel – Textilindustrie in Heidenheim. Ein Beitrag zur Wirtschaftsgeschichte des Brenztals und der Ostalb. Heidenheim: Stadtarchiv 1976. (Veröffentlichungen des Stadtarchivs Heidenheim. 2.) 97 S. mit Abb.

WILHELM SCHICK: Erlebnisse mit Freunden. Erinnerungen an Dichter, Maler und Musiker. Ulm: Gerhard Hess Verlag. 94 Seiten.

In dem kleinen Band erzählt der Verfasser über Erinnerungen und Begegnungen seines Lebens. Von ANNA SCHIEBER hat er gelernt, daß jedermann Umwege macht und daß er an ihnen lernt und reift. HERMANN HESSE lebt in Briefen auf. Viele bekannte Namen nennt das Buch und viele Orte unseres Landes. Voll Heiterkeit ist das Buch mit seinen freundlichen Erinnerungen.

ARTHUR MAXIMILIAN MILLER: Die wachen Stunden der Nacht. Ein Kopfkissenbuch für Eugenie. Memmingen 1976: Maximilian Dietrich Verlag. 149 Seiten mit 12 Zeichnungen und mehreren Vignetten. DM 17,80.

MILLER schrieb dieses reizende Kopfkissenbuch für die wachen Stunden unserer Nächte. Um die alltäglichen Dinge, um Regen, Träume, Glück und Freundschaft kreisen diese Skizzen. Für die Nacht, die ihr eigenes Licht hat, sind die Gedanken aufgezeichnet. Die Nacht ist dann nicht mehr drohend. Sie ist schön.

EUGEN STOCKER: Die große Zeit der Buchauer Ausgrabungen. Das Federseemoor im Brennpunkt prähistorischer Forschung 1920–1937. Verlag Vereinigte Buchdruckereien August Sandmaier & Sohn, Bad Buchau 1976. STOCKER'S Bericht entstand aufgrund der Bücher und Veröffentlichungen von Professor Dr. HANS REINERTH und will nichts anderes sein als eine allgemein verständliche Kurzfassung. Die 38seitige Broschüre ist reich bebildert.

---

## Anschriften der Verfasser

Fritz Bürkle, Wilhelm-Blos-Straße 54, 7000 Stuttgart 1  
Ernst Häussinger, Friedrich-Schwarz-Straße 15,  
7080 Aalen

Prof. Dr. Rainer Jooss, Eichendorffstraße 54,  
7300 Esslingen

Theo Kiefner, Lehengasse 5, 7260 Calw

Wolfgang Leidig, Bizerba-Werke, 7460 Balingen  
Willy Leygraf, Mörikestraße 4, 7410 Reutlingen  
Theodor Pfizer, Traubergstraße 14, 7000 Stuttgart 1  
Dr. Adolf Rieth, Bohnenbergerstraße 3, 7400 Tübingen  
Prof. Erwin Rohrberg, Bofistweg 3, 7000 Stuttgart 70  
Franz Schönleber, Wartbergstraße 15, 7000 Stuttgart 1